Yasmine-Mélanie

Der Stern am Schweizer Schlagerhimmel!

Yasmine-Mélanie ist im März 1990 geboren. Mit 14 Jahren geht sie in die Gesangsschule und seit Herbst 2007 besucht sie den klassischen Unterricht. Neben diesen Musikstunden besucht sie auch wöchentlich ein Musikseminar, weil sie an ihrer Stimme arbeiten und aus ihrem Hobby das Beste machen möchte.

Der bekannte Komponist und Calimeros-Mastermind Roland Eberhart komponierte für Yasmine-Mélanie ihre ersten beiden Schlagersongs. Nach verschiedenen Auftritten nahm die junge Sängerin im August 2007 beim Musikwettbewerb "Alpenschlagerfestival" in Engelberg teil und zwei Monate später beim Sprungbrett des kleinen Prix Walo. Im März 2008 gewann sie beim Musikantenstadl in Basel mit dem Titel „Amore Fantastico“ den Stadl-Stern. Mit ihrem Auftreten, ihrer sympathischen Ausstrahlung und dem Erfolgstitel “Amore Fantastico“ konnte sie die Fans in der Jakobshalle und das Millionenpublikum an den Bildschirmen so begeistern, dass sie den Wettbewerb klar für sich entscheiden konnte. Damit hatte sie sich für das Finale im Silvesterstadl 2008 qualifiziert. Auch beim Finale konnte die sympathische Schweizerin das Publikum für sich gewinnen und Andy Borg durfte ihr den begehrten Stadl-Stern Pokal überreichen.

Natürlich blieb der Sieg im Musikantenstadl und die sympathische Ausstrahlung von Yasmine-Mélanie der Szene nicht verborgen. So meldeten sich bald namhafte Komponisten und Produzenten, welche ihr inzwischen weitere Hits auf den Leib geschrieben haben.

Mit ihrem ersten Hit „Amore Fantastico“ wurde sie im November 2009 für „Die grössten Schweizer Hits 2009“ nominiert und als erste Schweizer Solointerpretin wurde ihr in Deutschland der Herbert-Roth-Preis verliehen! Am Nikolaustag 2009 gewann sie schliesslich den Nachwuchspreis der Schweizer Showszene, den „Kleinen Prix Walo“ in der Sparte Schlager/Entertainment, der in der Schweiz auch gerne als der „Oskar der Schweiz“ bezeichnet wird.

Am 1. Mai 2010 hat sich die junge Schlagersängerin in der Jubiläums-Show "25 Jahre Grand Prix der Volksmusik" mit dem Titel "Tränen gehören zum Leben" für das Internationale Finale des Grand Prix der Volksmusik 2010 in Wien qualifiziert.

